für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung

Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband Selbsthilfe Glücksspielsucht Glücksspielfrei e. V.

Stand vom 07.05.2024 22:49:29 bis 21.05.2024 14:36:53

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer: R006659

Ersteintrag: 26.04.2024

Letzte Änderung: 07.05.2024

Letzte Jahresaktualisierung: –

Tätigkeitskategorie: Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung

der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung

Kontaktdaten: Adresse:

Glücksspielfrei e.V. Fresenbergstr. 103 28779 Bremen Deutschland

Telefonnummer: +4915776418048

E-Mail-Adressen:

kw.sirrenberg@gluecksspielfrei.de

Webseiten:

https://gluecksspielfrei.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen,

Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Nicole Dreifeld

Funktion: Vorstandsvorsitzende

2. Timo Nobis

Funktion: stellvertretender Vorstandsvorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (7):

- 1. Stefan Börner
- 2. Dirk Scherberger
- 3. Kurt-Willi Sirrenberg
- 4. Andreas Bünder-Sökeland
- 5. Pascal Schnieder
- 6. Nicole Dreifeld
- 7. Timo Nobis

Gesamtzahl der Mitglieder:

75 Mitglieder am 29.03.2024, davon:

57 natürliche Personen

18 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

- 1. Spielsucht Prävention und Hilfe NRW e.V.
- 2. Bündnis gegen Sportwettenwerbung BgSwW Mitglied in Unsere Kurve e.V.
- 3. Fachverband Glücksspielsucht e.V. Bielefeld

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Schutz für Glückspieler vor Glücksspielsucht, Unterstützung von Glücksspielsüchtigen

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Kontaktieren von Abgeordneten des Bundestages mittels Stellungnahmen und Erbitten von persönlichen Gesprächsterminen zur Stärkung des Schutzes von Glücksspielsüchtigen und z.B. Darstellen der Notwendigkeit, das Strafgesetz in Bezug auf das Anbieten von Illegalem Glücksspiel zu stärken. Darüber hinaus möchten wir Bundestagsabgeordnete über die unserer Meinung nach notwendige Verlagerung der Gesetzgebung über das Glücksspiel von den Bundesländern auf den Bund informieren und entsprechende Argumente in persönlichen Gesprächen und schriftlichen Stellungnahmen liefern.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. BKK Dachverband

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Mauerstr. 85, 10117 Berlin **Betrag:** 30.001 bis 40.000 Euro

Durchführung von 4 Seminaren für Betroffene von Glücksspielsucht und deren Angehörige. Bundesweite Verteilung des Buches "Mein Papa, die Unglücksspiele und ich" an Fachstellen und Selbsthilfegruppen für Glücksspielsucht.

2. GKV Spitzenverband

Deutsche Öffentliche Hand – Bund Bundesministerium für Gesundheit, Rochusstr.1, 53123 Bonn

Betrag: 1 bis 10.000 Euro Pauschalfördermittel

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

 $240329\hbox{-}GSF\hbox{-Jahres abschluss-}2023.pdf$